

MEDIEN-INFORMATION

Mittwoch, der 03. Januar 2018

JU: „Keinen Anwohner im Regen stehen lassen!“

Der Breitbandausbau in Ibbenbüren läuft – leider schleppend und zudem nicht flächendeckend. Es stimmt uns stutzig, wenn Bewohner der städtischen „Außengebiete“ wie Püßelbüren und Uffeln sich teilweise digital abgehängt fühlen müssen (IVZ berichtete am 29. Dezember) und ihrem Grundbedürfnis nach einer schnellen Anbindung nicht nachgekommen werden kann. Denn eine gute Versorgung ist weit mehr als eine reine Maßnahme zur Unterhaltung – Zugang zu einem guten Netz ist Garant für Teilhabe am öffentlichen Leben in den verschiedensten Formen.

Die Bundesregierung hat in der vergangenen Zeit erkannt, dass Deutschland im internationalen Vergleich aufholen muss. Die staatlichen Ausgaben für den Breitbandausbau wurden daraufhin massiv erhöht und kommen selbstverständlich auch in den ländlichen Regionen an.

Umso schwieriger ist es nachzuvollziehen, wenn es in Ibbenbüren mit einem Volumen von rund acht Millionen Euro allein für unterversorgte Außengebiete nicht gelingt, ein zukunftsfestes Netz auszubauen. Anwohner berichteten uns zusätzlich von groben Fehlern bei jüngst erneuerten Gehwegen, die zwecks Kabelverlegung noch einmal aufwändig aufgerissen und wiederhergestellt werden mussten. Wenn sich also ganze Straßenzüge in dieser Hinsicht nicht gehört fühlen und unbegreiflichen Planungsfehlern ausgesetzt sind, dann bröckelt das „Aushängeschild Glasfaserausbau“ des Bürgermeisters enorm.

Der Vorsitzende der Jungen Union Ibbenbüren, Philip Schönfeld, äußerte sich wie folgt: „Eine gute Anbindung schafft Lebensqualität und ist für junge wie alte Menschen sehr wichtig. Ziel ist dabei natürlich auch die Angleichung der Lebensverhältnisse in der Stadt und auf dem Land. Für die Zukunft Ibbenbürens muss ein verlässliches Netz auch als Standortfaktor betrachtet werden – für Familien und Unternehmen gleichermaßen.“

Verantwortlich: **Philip Schönfeld** (Vorsitzender)

Junge Union Ibbenbüren

CDU Geschäftsstelle • Oststraße 1 • 49477 Ibbenbüren • Tel: 05451 12575
schoenfeld.philip@gmx.de • www.facebook.com/JungeUnionIbbenburen